

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXII.

ZÜRICH, den 24. Dezember 1898.

N^o 26.

Parquet-Fabrik

C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kt. Aargau).

Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfiehlt in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

Wasserversorgung Laufenburg.

Die Wasserversorgungskommission eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die Ausarbeitung der Baupläne, Kostenberechnungen und Pflichtenhefte, zur Ueberleitung der Quelle von der Fassungsstelle in Schwaderloch nach dem Verteilungsgebiete der Stadt.

Die bezüglichen Arbeiten haben, Terrainaufnahme mit Höhen- und Längenprofilen, Bestimmung und Einzeichnen des vorteilhaftesten Leitungssystems, Strassennetz und Hydrantenanlage, sowie die Kostenberechnung und das Pflichtenheft für die Unternehmer zu umfassen und müssen derart ausgearbeitet sein, dass dieselben die Vergebung der Arbeiter direkt an die Accordanten ermöglichen.

Bewerber, welche sich über Erstellung ähnlicher Projekte ausweisen können, wollen ihre Offerten bis spätestens den 15. Januar 1899, unter der Aufschrift „Wasserversorgung Laufenburg“ schriftlich der unterzeichneten Kommission einreichen.

Laufenburg (Aargau), den 15. Dezember 1898.

Namens der Wasserversorgungs-Kommission,
Der Präsident: Der Aktuar:
Huber-Treyer. J. Buser.

Bauausschreibung.

Die Lieferung der schmiedeisernen Gelenke für das Gewölbe der

Stauffacherbrücke

im Gewichte von ca. 30 t werden zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben. Die Ausführungspläne und Bedingungen können auf dem Tiefbauamt, Flössergasse 15, eingesehen werden, woselbst vormittags 10—12 Uhr, nachmittags 4—6 Uhr nähere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind unter Aufschrift «Stauffacherbrücke, schmiedeisernen Gelenke» bis zum 6. Januar 1899 dem Bauvorstand I, Stadthaus, einzureichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

Eisenkonstruktion.

Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für die **Koks-Schuppen** in der **Gasfabrik** ist in Accord zu vergeben.

Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas- und Wasserwerks, Bioningerstrasse 8, eingesehen werden.

Uebernahmegebote sind bis zum 9. Januar 1899, abends, an das unterzeichnete Departement einzureichen.

Basel, den 22. Dezember 1898.

Sanitäts-Departement.

Avis an die Tit. Inserenten der Schweiz. Bauzeitung.

Inserate, welche in der nächsten Nr. der „Schweiz. Bauzeitung“ (Samstags) erscheinen sollen, sind bis **spätestens Donnerstags** an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

Annoncen-Administration der „Schweiz. Bauzeitung“

Rudolf Mosse, Zürich.

Künstlichen Portlandcement

in allererster Qualität liefert die
Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Bauwesen der Stadt Zürich.
Tiefbauamt.

Konkurrenz für die Stauffacherbrücke.

Ueber die Ausführung der Erd-, Betonierungs-, Maurer-, Ufersicherungs- und Chaussierarbeiten für die neue

Stauffacherbrücke

wird hiemit öffentliche Bewerbung ausgeschrieben.

Ungefähres Quantum der Arbeiten:

Erdarbeit ca. 5000 m³;

Beton ca. 2000 m³;

Mauerwerk ca. 1000 m³.

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flössergasse 15, Zimmer B1, vormittags von 10—12 Uhr, nachmittags von 4—6 Uhr, zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis 6. Januar 1899 unter Aufschrift «Stauffacherbrücke» an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

Fenster und Oblichte

aller Art liefern als Specialität äusserst billig

Rud. Preiswerk & Esser, Eisenbau, Basel.